

Was ist beim Kunden tatsächlich los...?

Follow-up für Absolvent/innen der Ausbildung „Berater/in zur beruflichen Neupositionierung“

Beim ersten Follow-up-Treffen stehen zwei Aspekte im Vordergrund:

Zum einen die fachliche Arbeit am Thema: Kernaussagen des Kunden, die eine berufliche Veränderung verhindern und Ableiten stimmiger Handlungsschritte.

Daneben wird aber auch Zeit und Gelegenheit zum Wiedersehen sein, zum Austausch und zur Vernetzung untereinander.

Inhalte

- ◆ Erkennen der Kernsätze des Kunden im Beratungsverlauf
- ◆ Systematisches Aufgreifen und Hinterfragen selbiger zur aktiven Bearbeitung
- ◆ Hintergrundwissen zum Erkennen der psychologischen Phänomene, die Veränderung verhindern
- ◆ Definieren passgenauer Handlungsschritte

Ziele

- ◆ Schnelleres und leichteres Einschätzen der Thematik(en) des Kunden
- ◆ Hilfestellung zum Erkennen psychologischer Handlungsmuster: Definition / Phänomene / daraus resultierende Handlungsschritte

Zielgruppe

Absolvent/innen der Ausbildungsgänge „Berater/in zur beruflichen Neupositionierung“ am Institut für Jugendarbeit

Verantwortlich

Dr. Ralph Neuberth

Referentinnen

Ursula Obitz, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Sozialbetriebswirtin, KAN-Beraterin, Fachbuchautorin

Dr. Barbara Putz, Dipl.Sportwissenschaftlerin, christliche Seelsorgerin, KAN-Beraterin, Fachbuchautorin

Beginn	Freitag, 18. Juni 2010 13:30 Uhr
Ende	Sonntag, 20. Juni 2010 13:00 Uhr
Beitrag	185,00 Euro

Verbindliche Anmeldung

Institut für Jugendarbeit – Germeringer Str. 30 – 82131 Gauting –
metz@institutgauting.de

Fax: 089 / 89 32 33-33

Seminar: **Follow-up für Berater/innen zur beruflichen Neupositionierung**

Termin: **18.-20.06.2010**

Name: _____

Privat-
anschrift _____

Tel. privat: _____ e-mail _____

Name der
Dienst-
stelle und
Anschrift _____

Tel. dienstl. _____ e-mail _____

Ausbildung/ _____
Beruf _____

Rechnung bitte schicken an Privatadresse Dienstadresse

- Funktion:
- | | |
|--------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> päd. Fachkraft | <input type="checkbox"/> Verwaltungskraft |
| <input type="checkbox"/> geschäftsführende oder leitende Aufgaben | <input type="checkbox"/> ehrenamtlich Tätige |
| <input type="checkbox"/> Projektmitarbeiter/in, befristete Beschäftigung | <input type="checkbox"/> freiberuflich tätig / Honorarkraft |

-
- Anstellungs-
träger:
- | | |
|-------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> öffentlicher Träger der Jugendhilfe | (Landkreis / kreisfreie Stadt, kreisangehörige Gemeinde) |
| <input type="checkbox"/> freier Träger der Jugendhilfe /-arbeit | (Jugendverband, -ring, -initiative, Verein, kirchliche Jugendarbeit) |
| <input type="checkbox"/> sonstiger freie Träger der sozialen Arbeit | (Wohlfahrtsverbände) |
| <input type="checkbox"/> sonstiger Träger der Bildungs- u. Sozialarbeit | (Schule, Aus- und Fortbildungseinrichtung) |

Stornobedingungen:

Die Stornogebühr beträgt bei einer Absage Ihrer angemeldeten Teilnahme ab 8 bis 4 Wochen vor Seminarbeginn 25% des Teilnahmebeitrags, ab 4 bis 2 Wochen vor Seminarbeginn 50% des Teilnahmebeitrags, ab zwei Wochen vor Seminarbeginn 75 % des Teilnahmebeitrags.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. In diesem Fall entfällt die Stornogebühr für Sie. Der/die Ersatzteilnehmer/in akzeptiert mit seiner / ihrer Anmeldung die geltenden Stornogebühren entsprechend. **Eine Absage Ihrer Teilnahme muss schriftlich erfolgen (per Brief, Fax oder e-mail).**

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Stornobedingungen und bin damit einverstanden, dass meine Anschrift beim Institut für Jugendarbeit gespeichert wird und zur Bildung von Fahrgemeinschaften an die Seminarteilnehmer/innen verschickt wird.

Ort, Datum

Unterschrift